

Die Münchnerin Anna F. (46) klagt an

**Mich hat ein Irrer
in Haar angegriffen**

München - Sätze, die erschüttern! „Er wollte mir die Augen ausdrücken. Schlug immer wieder meinen Kopf auf den Boden. Ich dachte, ich muss sterben.“

Ina F. (46, Schutzname) kämpft mit den Tränen, als sie erzählt, was ihr 2006 passierte.

Damals war die Justizangestellte dienstlich auf dem Gelände des Bezirkskrankenhauses Haar unterwegs. Plötzlich ging ein Patient auf sie los: Hendrik S. (44). Der

war aufgrund eines Gerichtsurteils in Haar untergebracht, weil der psychisch Kranke einen Lehrer mit dem Messer schwer verletzt hatte.

„Die Attacke kam wie aus dem Nichts“, erinnert sich Opfer Ina. „Er dachte in seinem Wahn, ich hätte eine Pistole auf ihn gerichtet.“

Ina F. verklagte die Klinik auf 120 000 Euro Schmerzensgeld. „Die Aufsichtspflicht wurde verletzt. Der gefährlicher Mann durfte



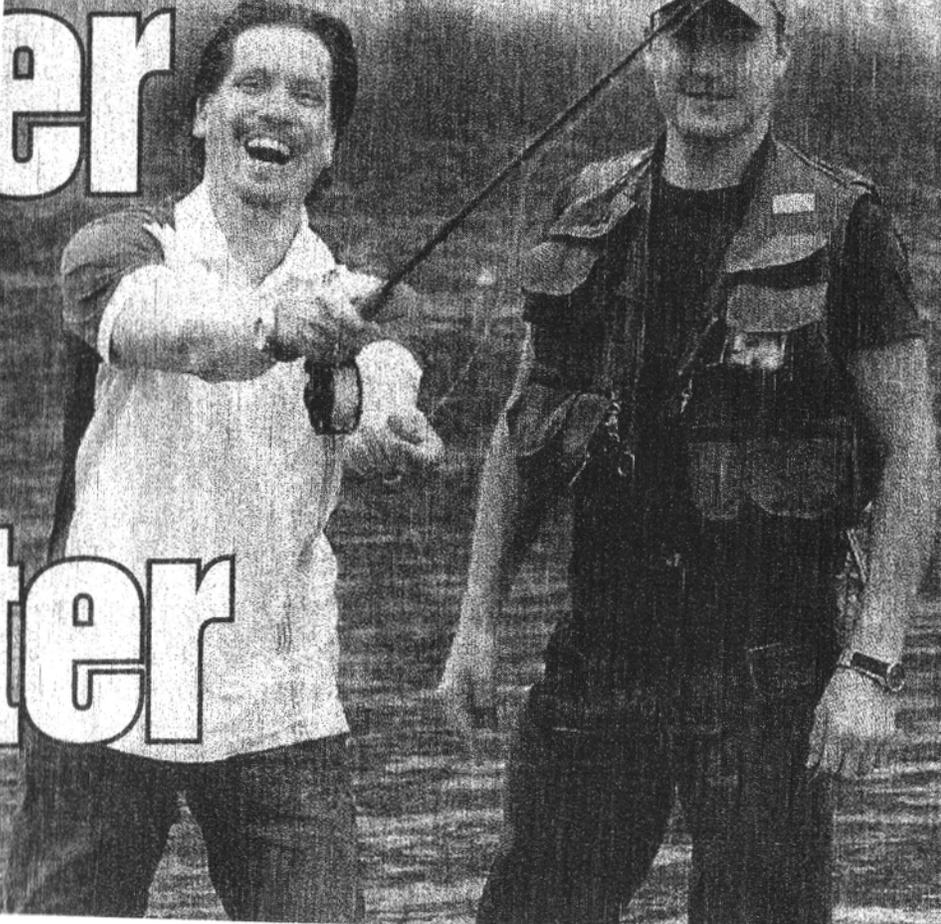
Foto: MARKUS HANNICH

Kämpft vor Gericht um 120 000 Euro: Ina F.

sich nur in Begleitung draußen aufhalten“, sagt ihr Anwalt Franz Sußner.

Das Landgericht wies die Klage ab - das Krankenhaus habe seine Pflichten nicht verletzt. Jetzt der Prozess vorm Oberlandesgericht. **gro**

r versucht



Das ist wirklich nichts für Anfänger: BILD-Reporter Oliver Grothmann versucht sich beim Fliegen-Fischen. Angel-Profi Moritz Gärth muss lachen



Leben in der Isar: Die karp-

Rund um München

Biker-Sturz am Tatzlwurm

Oberaudorf - Bei einer Fahrt auf der Sudelfeldstrecke rutschte ein Biker (48) Mittwochabend kurz vorm Parkplatz Tatzlwurm in einer Linkskurve mit dem Vorderad weg, stürzte. Er schlitterte von der Fahrbahn und knallte gegen die Leitplan-

Kletterer abgestürzt

Brannenburg - Spaziergänger entdeckten morgens am Fuß eines Kletterfelsens, oberhalb des Nagelfluhwerks, einen Toten. Der Kufsteiner (64) am Vortag allein unterwegs gewesen. Aus welcher Höhe er in die Tiefe stürzte, ist noch unklar. Ermittlungen schließen